

## **Postulat betreffend Realisierung einer Jugendherberge/Hostel auf dem Areal der Schadaugärtnerei**

**Fraktion EVP+EDU+CVP**

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, auf dem Areal der Schadaugärtnerei in den bestehenden historischen Gebäuden oder allenfalls in einem neuen Objekt eine Jugendherberge/Hostel zu realisieren.

### **Begründung**

Der Bedarf von preiswerten Übernachtungsmöglichkeiten ist immer wieder ein Thema bei Thun Tourismus. Die Stadt setzt sich ein, damit Anlässe im kulturellen (Künstlerbörse, Seespiele usw.) und sportlichen (Ironman, Inferno) Bereich stattfinden können. Auch Sportclubs, welche Anlässe veranstalten, haben solchen Bedarf angemeldet (z.B. Jachtclub). Ebenso Tagungen und Seminare im KKT oder in der Stockhornarena, die oftmals über mehrere Tage oder Abende stattfinden. Auch Individualtouristen, Familien, Reiseradler, Rucksacktouristen würden die Umgebung mit Spielplatz und grosszügiger Parkanlage schätzen.

Das Konzept von Jugendherbergen/Hostel lässt eine vielseitige Nutzung zu (2er, oder Mehrbettzimmer). Die öffentliche Nutzung wäre damit gewährleistet und trotzdem könnte eine gewisse Wirtschaftlichkeit erzielt werden. Damit liesse sich das Ziel der OPR, dass die Schadaugärtnerei öffentlich zugänglich bleibt, problemlos realisieren.

Das Beispiel der Jugendherberge in Burgdorf (Eröffnung 2020) mit verschiedenen historischen Gebäuden lässt eine in sich greifende, gemischte Nutzung (Jugendherberge, Museum, Restaurant) zu. Die nächsten Jugendherbergen befinden sich in Bern, Leissigen oder dann in Interlaken.

Die Schweizer Jugendherbergen bekennen sich zur Nachhaltigkeitsstrategie (ökonomisch, sozial und ökologisch). Damit könnte ein Partner ins Boot geholt werden, der in der Bevölkerung breit abgestützt ist.

22. Oktober 2020

Dringlichkeit wird nicht verlangt